

<p>Grimm: Sterntaler (1819)</p> <p>Text siehe Internet, z.B.</p> <p>http://gutenberg.spiegel.de/buch/-6248/162</p>	<p>Georg Büchner: Woyzeck (1836/37), Szene 18</p> <p>Text siehe Internet, z.B.</p> <p>http://gutenberg.spiegel.de/buch/woyzeck-419/8</p> <p>Arbeitsauftrag: Analysiere und vergleiche die beiden Märchen.</p>
<p>Inhalt</p> <ul style="list-style-type: none"> - armes, elternloses Mädchen, „gut und fromm“ - wird am Ende für sein selbstloses Verhalten belohnt - Großzügigkeit / Güte zahlt sich aus („reich für sein Lebtag“) - überirdische Beistand 	<p>Inhalt</p> <ul style="list-style-type: none"> - armes, elternloses Mädchen - sucht weinend Trost bei den Gestirnen, will „in den Himmel gehen“ - alles entpuppt sich als „faul“, „verwelk“, mit Tod durchsetzt - bei der Rückkehr auf die Erde nur noch ein umgeworfener Topf („Hafen“)
<p>Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> - durchgängig Präteritum - hochdeutscher Sprachstand - wörtliche Rede - Wortwiederholungen - bildhafte Sprache - Eingangsformel 	<p>Sprache:</p> <ul style="list-style-type: none"> - am Ende Präsens („sitzt es noch und is“) → Zustand dauert an, ist endlos (aber auf einer zur Hölle gewordenen Erde, und nicht im Himmel) - Parataxen (Aneinanderreihungen), Tautologien - Dialekt/ Soziolekt (Hessisch / kleinbürgerl. Familie) - Aneinanderreihungen - Eingangsformel

<p>Analyse / Deutung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufforderung, in jeder Situation selbstlos zu handeln - Mensch kann sein Schicksal selbst bestimmen 	<p>Analyse / Deutung</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Kind irrt umher - kein überirdischer Beistand - Kind bedarf eigentlich des Trostes - findet jedoch keinen Trost und endet damit in einem unendlichen Elend - determinierter Mensch; aus der Verzweiflung keine Flucht in die Transzendenz möglich - Anti-Märchen (Gegenentwurf zum Märchen); Existenz eines Kindes in einer erschreckenden Welt, kein Erbarmen; helfende Instanzen (Eltern, Glaube und Religion) sind aufgehoben - moralisches (Rechts-)Verständnis des Märchens nicht wirksam; der Gute wird nicht belohnt, das Kind findet nicht heim, Helfer greifen nicht ein
	<p>Variation: Eigentlich denkt man, das Märchen zu kennen (<i>Sterntaler, Sieben Raben</i>), es wiederzuerkennen; doch so kennt es keiner, es ist nicht vertraut.</p>